

VORWORT	V
-------------------	---

I. TEIL. FRÜHRENAISSANCE	1
------------------------------------	---

I. Das Wesen der Renaissance — Apoll und Amati — Gegensätze — Der Stern der Schönheit — Anknüpfen an das klassische Altertum — Atavistische Rückschläge — Schönheit und Pöbel — Zusammenhang von Minne und Platonismus — Eigenart des neuen Glaubens — Die Wiege der Renaissance — Ihre Ausbreitung — Können und Kunst — Der Götterstolz — Das Christentum im antiken Gewand — Vom Wertgefühl des Menschen — Grobianus und Cortegiano — Der erste Weltmann — Im Schutz der Kirche — Die Kleriker — Wichtige Elemente der Geselligkeit — Der junge Kardinal — Der Vater der Renaissance	3
--	---

II. Persönlichkeit und Masse — Der Kardinalshut im Almosensack — Natürliche Söhne — Gesellschaft und adelige Geburt — Condotta, Bank und Priesterschaft — Humanismus und Emporkömmling — Die führenden Höfe — Am Schachtisch — Drei edle Frauen — Pille oder Kugel — Humanistische Geselligkeit — Platon gegen Aristoteles — Die platonische Akademie — Der himmelblaue Humanist — Die Neuigkeitsbude — Ein unsterblicher Pedant — Feindliche Gruppen — Alte und neue Musik — Im Kampf der Geister	29
--	----

III. Mailand — Einundzwanzig Söhne — Ein junges Geschlecht — Vom Wert der Sippe — Waffen- und Geldbruderschaft — Im Windzug der Zeit — Wichtigkeit des Namens — Der Besuch in Florenz — Die reisende Menagerie — Fleisch in den Fasten — Kirchen als Festsäle — Ein Geständnis — Die Eindrücke des Dänenkönigs — Das glänzende Mailand — Gelehrte und Künstler am Hof — Die kosmopolitische Hotelgesellschaft — Die drei Hochzeiten — Der Wagenkorso — Musik in Mailand — Lionardos Geige — Der deutsche Instrumentenmacher — Geigenphantasie —	
---	--

Lionardo am Hof — Die Huldigung der Künste — Planeten-
geister — Festhallen — Das elegante Gemach — Der
Künstler als Gebieter — Triumphbogen der Kunst . 46

IV. Die Stadt Florenz — Lorenzos Ruhm — Die plündernden
Gäste — Honig der Musen — Vier Generationen der Me-
dici — Tischgespräch in Florenz — Der mediceische Friede
— Die besten politischen Instrumente — Besuch in Neapel
— Platonische Andacht — Ein Brautschatz an Bildung —
Die Feste des Magnifico — Herrlicher Hausrat — *Morgante
Maggiore* — Dichtung und Turnier — Der Florentiner
Karneval — Preis der Jugend — Das ewige Kind, die Kunst
— Schäferspiel und Madrigal — Polizians Orfeo — Tafel-
plätze — Die Lust in Florenz — Spätaufsteher — Garten-
kunst — Literarische Fehden — Platons Feiertag . . 67

V. Der gute Zauberer — Das Gesindel wacht auf — Savonar-
olas Macht — Die bösen Buben von Florenz — Die War-
nung — Goethes Urteil — Modeprediger — Geistliche
Reigen — Theokrat und Sozialist — Cedrus Libani — Das
leichte Hirn — Prophezeiungen — Verbrennung der Eitel-
keiten — Betrachtung im Grünen — Savonarolas Liebe —
Die *Arrabiati* — Ein Spottlied — Die neue Karnevalsfeier
— Sinnentaumel — Macchiavellis Satire — Der allegorische
Wagen — Der Weg der Frührenaissance 112

VI. Die Mütter der Jungfrauen — Der kniende Schneider —
Noblesse oblige — Gegen den Ritterroman — Die Praxis
des Herrschens — Frankreichs gotischer Geschmack —
Der häusliche Kommunismus — Die Königin in Holzschuhen
— Der Traum des kleinen Königs — Mailänder Intrigen-
spiel — Die Sportsdame und ihr Teint — Karls VIII. Aben-
teuerfahrt — Die größte „beffa“ — Beatrices Plan — Plün-
derung und Touristenfreude — Der Bädeler der Renais-
sance — Die Italienerin — Schmählicher Abzug — Des
Abenteuers innere Wirkung 130

II. TEIL. HOCHRENAISSANCE 151

VII. Renaissancepäpste — Zwei Urteile — Die Lage in Rom —
Brot und Spiele — Klienten — Luther und Bramante —

Freie Sitten — Pomponius Lätus — Der Kaplan des Königs
— Die alten Götter — Ewige Gesten — Das Grabmal
Julius II. — Die genialen Plebejer — *Sommo Giove* —
Hammerschläge — Michelangelos Adelsstolz — Die Absage
an die Gotik — Aus den Tagebüchern der Zeremonien-
meister — Roms Geselligkeit — Das Leben ein Fest —
Dame und Hetäre — Große Kurtisanen — Der römische
Adel — Neureiche Elemente — Ehrgeizige am päpstlichen
Hof 153

VIII. Roma felix — Papst und Sultan — Die Empfangsräume
im Vatikan — Die Familie Borgia — Die Verwertung der
Prinzessinnen — Lucrezias Ausstattung — Auf der Reise —
Ferraras Hof — Raffinierter Geschmack und Gefühlsroheit —
Im Gemach der Papageien — Lucrezias Tanz — Ein schauer-
liches Nachspiel — An Stelle Jupiters — Der Stierkampf —
Einzug in Ferrara — Galavorstellungen — Die Mäntel der
Venezianer — Sänger der Schönheit 180

IX. Grauen und Eleganz — Die beiden Prinzessinnen — Mantua
— Freude an der Freude — Barbara von Brandenburg —
Das *appartamento del Paradiso* — Isabellas Hofmaler —
Mars und Venus — Die Königin der Mode — Gute Diener-
schaft — Das heiter Festliche — Die *famiglia* im Porträt —
Die drei Hausfreunde — Universalität — Zwerge und ihre
Wohnung — Erziehung der Dame — Genußreiche Neu-
gier — Bilder der Hofleute — Isabellas Mentor — Virgils
Auferstehung — Das schmelzende Gold — Ein Traum der
Schönheit — Renaissancebriefe — Im *studiolo della
grotta* 200

X. Am Hof von Urbino — Drei gewaltige Kriegsherrn — Der
friedliche Palast — Vierzig Kamine — Renaissance Kom-
fort — Castigliones Urteil — Bucheinbände — Die Ent-
sagung der Herzogin — Keusche Liebe — Das gerettete
Urbino — Praktischer Platonismus — Bembos Klage der
Venus — Das Buch vom Hofmann — Drei hehre Frauen
— Vom sittlichen Ernst — Modebuch statt Lebensspiegel
— Castigliones politische Ideen — Weltwert der Vornehm-

heit — Urbinos Geselligkeit — Elisabettas Kreis — Die klarste Weltanschauung der Renaissance	224
XI. Nach der Abendmahlzeit in Urbino — Die hohe Dame — In bunter Reihe — Emilia Pia als Spielführerin — Die Teilnehmer der Gespräche — Seligkeit oder Schmerz — Der stille Hofnarr — Ein Deutscher im Kreis der Schöngeister — Die Frauenfrage — Das Bild der idealen Dame — Die Furcht vor der Maus — Geselligkeit als Sinnbild des Staates — Liebevoller Weisheit — Raufbold und Stützer — Die Anmut der Kraft — Schachspiel — Das befreite Auge — Drei Arten des Lachens — Abderitenum — Größe des Dilettantismus — Höchste Anstandslehre — Bombos Rede — Der Kuß — Das Entflammen der Morgenröte	240
XII. Unter den Retorten des Alchimisten — Das Gleichnis des himmlischen Eros — Die Wandlung in Liebe — Giordano Bruno — Raffaels Bilderbuch — Der Brief an Castiglione — Urbinos Idealschüler — Der große Mythos — Die <i>stanza della segnatura</i> — Vom Kreis der Platoniker — Fanatiker und Pedanten — Von der Sprache in Nord und Süd — In der Farnesina — Die Liebe zu schönen Dingen — Christus vera lux — Holbein und Raffael — Der okkulte Kampf — Nordische und südliche Götter — Marienverehrung — Geselligkeit als Sinnbild des Lebens	267
III. TEIL. GEGENSÄTZE	285
XIII. Unico Aretino — Tag und Stunde — Aus dem Stegreif — Das neckische Versgefecht — Vorträge — Improvisierte Politik — Der Hang zum Ulk — Im Spiel der Welt — Spaßmacher — Die schamroten Apostel — Künstlergesellschaften — Makaronische Verse — Der travestierte Roland — Die Musen auf dem Käseberg — Der Mut des Lachens — Aretinos Tod — Pasquino — Der lachende Faun — <i>Poor Yorick</i> — Narrentracht — Der kurzweilige Rat — Verulkte Stammbäume — Der Mönch im Wasser — Des Narren Leichenrede	287

XIV. Fastnachtsgötter — Der Narr bei der Disputation — An der Tafel des Marshalls — Brusquets Streiche — Herzog Albas Fest — Die Masken der Stegreifkomödie — Borsos lustige Zeit — Der Narr sitzt oben — Erasmus Schilderung — Der unsterbliche <i>buffo</i> — Leos Elefant — Die <i>beffa</i> — Raffaels Theatervorhang — Der Mönch auf der Tafel	308
XV. Fra Marianos Wort — Der karmesinfarbene Beutel — Der Empfang des Dichters — Der Papst als Jagdherr — Affen und Krähen — Roma felix — Das Lob des Erasmus — Die Deutschen in Rom — Rausch und Geselligkeit — <i>Trinkeswein</i> — Hübscherin und Curtisane — Der Landsknecht mit der Laute — Chigis Gastereien — Das Diner im Stall — Künstler am Hof — Merkur und Apoll beim Brettspiel — Phaedra — Heikle Dinge — Lächelnde Toleranz — König Herbst	325
XVI. Das Behagen in Süd und Nord — Frauenstellung in Deutschland — Luthers Tischreden — Die Sprache der Bildnisse — Heitere Reime — Die Fuggerei — Gotische Umgebung — Von der Astronomie — Politik bei Tisch — Der ungebildete Adel — Damenkränzchen — Spiel und Saufen — Die drei Ringe am Glas — Agrippas Kritik — Der Aufzug der Nationen — Anstandsbücher — Grobian und Stützer — Macchiavellis Urteil — Aus der Basler Chronik — <i>Pfeifenstellen</i> — Der Abendreihen	340
XVII. Nord und Süd — Am Rhein — Die Frankfurter Hochfinanz — Das goldene Augsburg — Im Fuggerhaus — Der Junker in Nöten — Das Zipperlein — Hans Sachs und sein Lusthaus — Das Ansehen der Künstler — Holbeins Totentanz — Die Herrn vom Hof — Olympia in Erbach — Im Zeichen der Musik — Wiener Lieder — Die Kaiserstadt — Der christliche Virgil — In den Niederlanden — Die gemalten Verehrer — Europas Osten — Humanismus in Polen — Die babinische Republik — Iwans Lachen	368
IV. TEIL. EUROPAS WESTEN UND DIE SPÄTRENAISSANCE	401
XVIII. Wurde beim Numerieren versehentlich übersprungen.	

- XIX. Blaubart als Schäfer — Windsors Geselligkeit — Holbein am Hof — Portugals Glanz — Der verbannte Dichter — Schäferliebe — Festspiele — Das Sonett im Gedeck — Bandellos Urteil — Amadis — Camoëns Grab — Don Quixote — Spanien und die Niederlande — Hidalgo — Die Inquisition — Ein Heer verliebter Ritter — Vivès als Kritiker — Die *Volta* — Gelehrte Frauen — Der Tanz vor der Madonna — Madrid als Hauptstadt — Stutzer — Die spanische Etikette — Inquisition und Tellerkragen — Genie oder Wahnsinn — Autodafè — Aretin an der Seite des Kaisers 403
- XX. Der Kampf um die Sonne — Schöngeister in Lyon — Jupiters Entscheidung — Marots Flucht — Der Pfarrer von Genf — Die Tafel des Königs — *Père des lettres* — Goldne Zungen — Die Perle der Perlen — Französische Gärten — Rabelais' Abbaye Thélème — Bedeutung der Landwirtschaft — Erasmus und sein Sittenbuch — Bunte Reihe — Auf Schloß Nerac — Margaretes Gärten — Der Kampf um die Frau — Eine Geschichte des Heptameron — Badeorte — Oisilles Vorschlag — Die Maske — *Blasons* — Vom Wesen der Liebe — Ein idealer Flirt — *Baiser de dilection* 432
- XXI. Im goldenen Zelt — Barbarische Pracht — Der *sacco di Roma* — Mystische Strömung in den Salons — Die Psalmenmode — Verflachter Platonismus — Leone Ebreos Weltanschauung — Im Beginn des Barock — Neapels Salons — Papst Paul III. und Vittoria Colonna — Lucrezia Borgias Witwenschaft — Tasso am Hof — Ferrara, Lyon und Genf — Erster Mai und Buchdruckerstreik — Gargantua und Pantagruel — Salons in Poitiers — Rabelais als Tischgast — Ein Gelehrteindiner in Paris — Todesurteile und Literaten — Das Bild hinter dem Vorhang — Die Hausfrau der Bluthochzeit 469
- XXII. Renaissance und Barock — Die Pleiade — Antike Mahnung — Quintessenz der Liebe — Unter der Mondsichel — Dianas Zauberwald — Der zahme Löwe — Wandgänge — Die Maitressen der Könige — Dichter am Hof —

Maria Stuarts lateinische Rede — Drei Margareten — Politischer Gimpelfang — Tanz und Begrüßung — Montaigne in Paris — Magenweisheit — Kleine Wichtigkeiten — Die Gabel — Tellerkragen und Serviette — Die Zeit der Valois und ihr Ende — Das letzte Turnier — Philosophie des gesunden Menschenverstandes 493

- XXIII. Im ersten Rom — Verjagte Götter — Herbstabend in San Silvestro — Isabellas Frühstück — Bolognas politische Salons — Paduas Buchläden — Das glänzende Mailand — Humanismus im Kriegszelt — Die Reisen des spanischen Königs — Leere Blätter im Buch der Geschichte — Die Villa — Zarte Resignation — Arkadien — Ein Patriarch — Architektonische Gärten — Moos aus Wachs — Die Novelle als Gesellschaftsspiel — Am Gardasee — Venedigs Lachen — Der Spiegel — Himmelsgabe, die Schönheit der Frauen — Vom Rat der Zehn — Aus Aretinos Briefen — Kunstbörse — Kinderfeste — Triumph des Lebens 520

- XXIV. Inselmärchen — Reiche Mode — Ein unheimliches Riesenkind — Erasmus, Rabelais und Montaigne — Renaissance der Renaissance — Über und unter dem Salz — Die Kutsche — Waffenrock und Zivilanzug — *Masks and anti-masks* — Auf Sidneys Landsitz — Schäferei, Lebenslust und Melancholie — Zierbengel — In Barbierstuben und Tavernen — Der Drang zum Theater — Schauspieler und Gesellschaft — Vor der Königin — Mann und Weib — Götter von Süd und Nord — Die Schule des Glücks 557